



medemagroup



Kurzanleitung Mini Crosser X1



Inhaltsverzeichnis

Kurzanleitung Mini Crosser X1	4
Einführung	4
Bedienelement	5
Drehen des Sitzes	7
Lenksäule	8
Aufladen	9
Batterieanzeige	10
Seriennummer	12
Fahren mit dem Mini Crosser X1	12
Ein- und Aussteigen	12
Bei Fahrten im öffentlichen Straßenverkehr.....	14
Elektromagnetische Verträglichkeit	14
Bremssysteme	15
Schwerwiegender Zwischenfall	16
Änderungen/Anpassungen	17



Kurzanleitung Mini Crosser X1

Einführung

Wir gratulieren Ihnen zu Ihrem neuen Elektromobil Mini Crosser X1. Sie haben ein Elektromobil erworben, das für aktive Benutzer für die Verwendung im Freien entwickelt wurde - Es handelt sich um ein so genanntes Fahrzeug der Klasse C nach der europäischen Norm EN 12184.

Damit Sie möglichst viel Freude an Ihrem Fahrzeug haben – und um Betriebsstörungen und Unfälle zu vermeiden – empfehlen wir Ihnen, zunächst einmal diese Gebrauchsanleitung sorgfältig durchzulesen. Unerfahrene Benutzer beachten bitte besonders den Abschnitt „Fahren mit dem Mini Crosser X1“.

Hinweis:

Diese Kurzanleitung ist als Ergänzung zur Gebrauchsanleitung zu verstehen. Die in der Kurzanleitung enthaltenen Informationen sind daher keinesfalls erschöpfend.

Hinweis: Druckfehler sowie Änderungen der Spezifikationen vorbehalten.

Wir behalten uns das Recht vor, diese Anleitung nach Bedarf zu aktualisieren.

Warnhinweis

Aus Sicherheitsgründen darf das Fahrzeug nicht von Personen benutzt werden, die mit der Bedienung des Fahrzeugs nicht absolut vertraut sind. Das Fahrzeug ist nur für eine Person ausgelegt.

Max. Benutzergewicht 175 kg. Standardgemäß auch in einer HDVersion lieferbar für ein Personengewicht von max. 250 kg.

Medema A/S übernimmt keine Haftung für etwaige durch nicht bestimmungsgemäßen oder unsicheren Gebrauch des Mini Crosser X1 entstandene Personen- oder Sachschäden.



Bedienelement

Vermeiden Sie, das Bedienelement Stößen und Schlägen auszusetzen. Fahren Sie vorsichtig und vermeiden Sie Zusammenstöße mit etwaigen Hindernissen.



Bezeichnung	Beschreibung
Zündschloss	Zum Starten des Fahrzeugs: Schlüssel in Fahrposition (1) drehen. Während der ersten halben Sekunde nach Einschalten des Mini Crossers führt die Steuerung eine Sicherheitskontrolle des elektrischen Systems durch. Wird der Gasregler während dieser Zeit betätigt, kann mit dem Mini Crosser erst dann gefahren werden, wenn der Schlüssel auf Position 0 und wieder zurück auf Position 1 gedreht wird.
Geschwindigkeitsvoreinstellung	Die Schildkröte für die niedrigste Einstellung zeigt die langsamste Geschwindigkeitsstufe an, d. h. 0 – 6 km/h. Der Hase neben der höchsten Einstellung zeigt die schnellste Geschwindigkeitsstufe an, bis zu 15 km/h.
Batterieanzeige	Beim Drehen des Zündschlüssels leuchtet die Batterieanzeige auf. Nach ½ Sekunde wird der Ladezustand der Batterien angezeigt. Eine genauere Anzeige wird nach etwa einminütiger Fahrt erreicht. Wenn alle roten, gelben und grünen Felder leuchten, sind die Batterien vollständig aufgeladen. Wenn kaum noch gelbe Felder leuchten, sollten die Batterien möglichst bald aufgeladen werden. Wenn nur noch die roten Felder leuchten oder gar blinken, müssen die Batterien sofort aufgeladen werden.
Handbremse	Bremst das Hinterrad und sollte nur als zusätzliche Bremse bzw. Notbremse sowie als Feststellbremse verwendet werden. Diese Bremse lässt sich in angezogenem Zustand arretieren. Auch als Fußbremse lieferbar.
Gasregler (siehe Abbildung unten).	Wird der vordere Hebel vorsichtig betätigt, fährt der Mini Crosser langsam vorwärts. Je stärker der Druck, um so höher die Geschwindigkeit. Beim Loslassen des Hebels federt dieser automatisch in die Ausgangsposition zurück und der Mini Crosser kommt zum Stehen. Beim Betätigen des hinteren Hebels fährt der Mini Crosser rückwärts. Die Magnetbremse an den Hinterrädern schaltet sich ein, wenn der Mini Crosser zum Stillstand gekommen ist, entsprechend der Feststellbremse eines PKWs. Mit dem Geschwindigkeitsregler lässt sich die Geschwindigkeit auch beim Bergabfahren regeln. In diesem Fall dient der Motor als Bremse.
Lichtschalter	Schaltet Scheinwerfer und Rückleuchten ein. Hierzu muss der Zündschlüssel jedoch auf Position 1 (Fahrposition) gedreht sein.
Warnblinker	Schaltet alle Blinker gleichzeitig ein. Dies funktioniert auch bei abgezogenem Zündschlüssel bzw. wenn der Schlüssel auf Position 0 (Stopp-Position) gedreht ist.
Blinkerschalter	Pfeil links: Blinker links. Pfeil rechts: Blinker rechts. Das Ausschalten der Blinker erfolgt durch erneutes Betätigen des jeweiligen Schalters.
Hupe	Laute elektrische Hupe. Wird durch Drücken des Hupenschalters aktiviert.
Ladebuchse	Beim Aufladen ist der Schlüssel im Zündschloss zurückzudrehen. Während des Aufladens der Batterien kann mit dem Mini Crosser nicht gefahren werden. Beachten Sie im Übrigen den Abschnitt „Batterien/Aufladen“.



WICHTIG!

Der Mini Crosser ist am stabilsten, wenn sich der Sitz in der untersten Position befindet. Fahren Sie deshalb sehr vorsichtig, wenn der Sitz höher eingestellt ist. Auf unebenem Untergrund oder in hügeligem Gelände niemals mit erhöhtem Sitz fahren.

Ist der Mini Crosser mit einer elektrischen Sitzhöhenverstellung ausgestattet, so ist beim Herunterfahren des Sitzes besonders darauf zu achten, dass zwischen Sitz und Fahrgestell nichts eingeklemmt wird.



Auslösehebel zum Drehen des Sitzes

Auslösehebel zum Vor-/Zurückschieben des Sitzes

Drehen des Sitzes

Den Auslösehebel nach hinten ziehen. Der Sitz lässt sich nun um 90° zu jeder Seite drehen. Beim Loslassen des Hebels rastet dieser automatisch ein und arretiert den Sitz nach jeweils 45°.

Andere für den Mini Crosser lieferbare Sitze sind nach einem ähnlichen Prinzip konstruiert. Der Auslösehebel befindet sich standardmäßig auf der rechten Seite, kann jedoch auf Wunsch auch links montiert werden.

Lenksäule

Die Lenksäule lässt sich mit Hilfe des Auslösehebels nach vorn/hinten verstellen. Hierzu den Hebel nach unten drücken und den Lenker näher heranziehen, um eine bequeme Sitzhaltung zu erreichen. Um das Aussteigen zu erleichtern, kann die Lenksäule mit Hilfe des Hebels wieder nach vorn geschoben werden.



Einstellen der
Lenksäulenneigung
- gilt für 3W und 4W.

*Griff zum Einstellen der
Lenksäulenneigung*

Aufladen

Der Mini Crosser sollte stets aufgeladen werden, wenn er nicht in Gebrauch ist. Das werksseitig mitgelieferte Ladegerät schaltet automatisch in den Erhaltungsmodus (sehr niedriger Stromverbrauch), wenn die Batterien voll aufgeladen sind. Sie können das Ladegerät daher bedenkenlos bis zur nächsten Fahrt mit dem Mini Crosser angeschlossen lassen. Das Ladegerät kann keine Überladung der Batterien verursachen.

Während des Aufladens blinkt das Ladegerät; nach Abschluss des Ladevorgangs leuchtet es konstant.

WICHTIG!

Das Ladegerät darf während des Ladevorgangs nicht auf dem Sitz stehen.

WICHTIG!

Benutzen Sie ohne vorherige Rücksprache mit Ihrem Fachhändler niemals andere Ladegeräte als die vom Werk mitgelieferten Geräte.

Für weitere Informationen: Siehe Gebrauchsanleitung.



Verbinden Sie den Stecker mit der Steckdose



Der Ladestecker wird an die 3-polige Ladebuchse an der Lenksäule angeschlossen. Die Ladebuchse befindet sich unter der Schutzklappe.

Batterieanzeige

Im Fall eines Elektronik-Fehlers wird eine bestimmte Anzahl Lampen der Batterieanzeige aufleuchten. Aus der untenstehenden Tabelle geht die jeweilige Bedeutung hervor.

Weitere Informationen zur Fehlerbehebung finden Sie in der Gebrauchs-anleitung.

Lampen	Ursachen	Fehlerbehebung
1 Lampe	Die Batterien müssen aufgeladen werden bzw. eine Batterie ist nicht richtig angeschlossen.	Sämtliche Verbindungen zwischen Steuereinheit und Batterien überprüfen. Wenn diese in Ordnung sind, Batterien aufladen.
2 Lampen	Schlechte Verbindung zum Motor.	Verbindung zwischen Motor und Steuereinheit überprüfen. Lieferant kontaktieren.
3 Lampen	Zwischen dem Motor und einem Batterieanschluss liegt ein Kurzschluss vor.	Lieferant kontaktieren - die Anzahl der aufleuchtenden Lampen angeben.
4 Lampen	Keine Verwendung.	
5 Lampen	Keine Verwendung.	
6 Lampen	S180 kann nicht fahren. Sperre 2 ist aktiv. Dies kann an Folgendem liegen: Batterie-Ladegerät ist angeschlossen, der Stecker zu den Thermoschaltern ist abgezogen, Fehler an den Thermoschaltern oder Überhitzung des Elektromobils. Nach 10 Minuten schaltet sich der M1 automatisch aus und Sechs Leuchten der Batterieanzeige blinken mit einer Geschwindigkeit von ca. drei Sekunden.	Das Fahrzeug anhalten und 3-5 Min. warten, bis weitergefahren wird. Um den Fehler zurückzusetzen, den Schlüssel auf Position 0 und wieder zurück auf Position 1 drehen. Lieferant kontaktieren. Um den M1 erneut zu starten, den Schlüssel erst auf Position 0 und dann wieder auf I drehen.
7 Lampen	Gasregler-Störung	Vergewissern Sie sich, dass der Gasregler beim Einschalten des Mini Crossers in neutraler Position steht.
8 Lampen	Störung an der Steuereinheit.	Lieferant kontaktieren.



Lampen	Ursachen	Fehlerbehebung
9 Lampen	Schlechte Verbindung zur Motorbremse bzw. Magnetbremse auf Freilauf geschaltet.	Verbindung zwischen Bremse und Steuereinheit überprüfen oder ggf. Bremsgriff zurückschieben. Vergewissern Sie sich, dass das Fahrzeug nicht auf Freilauf geschaltet ist.
10 Lampen	Die Steuereinheit wurde einer überhöhten Spannung von mehr als 38 V ausgesetzt. Kommt in der Regel bei einem fehlerhaften Batterieanschluss vor.	Sämtliche Verbindungen zwischen Batterien und Steuereinheit überprüfen.
Laufende Licht	Das Ladegerät ist angeschlossen.	Ladegerät abnehmen.
Laufende Licht aus der Mitte	Schon während des Startvorgangs wurde der Gasregler betätigt.	Den Zündschlüssel erst zurück auf 0 stellen und dann wieder zum erneuten Starten auf 1.



Seriennummer

Bei allen Fahrzeugen sind dem Seriennummernschild Angaben zum Produktionsjahr und -monat sowie die Seriennummer zu entnehmen. Die Seriennummer ist auch auf dem Deckblatt der Gebrauchsanleitung angegeben.

Geben Sie bitte die Seriennummer bei jeder Kontaktaufnahme in Bezug auf Wartung, Ersatzteile etc. an.

Fahren mit dem Mini Crosser X1

Ein- und Aussteigen

Es ist wichtig, sich eine sichere Technik zum Ein- und Aussteigen anzueignen.

Im Allgemeinen empfiehlt sich folgende Vorgehensweise:

- Vergewissern Sie sich, dass der Mini Crosser X1 beim Ein- und Aussteigen ausgeschaltet ist (Schlüssel auf Position 0), denn ansonsten kann er sich bei versehentlicher Berührung des Gasreglers in Bewegung setzen.
- Vergewissern Sie sich, dass der Mini Crosser gebremst ist (der Motor-Freilaufhebel muss sich in der oberen Position befinden).
- Die Lenksäule in die vertikale Position stellen.
- Den Sitz ggf. um 45° bzw. 90° drehen und sicherstellen, dass er arretiert (eingerstet) ist.
- Ggf. Armlehne hochklappen.

WICHTIG!

Der Mini Crosser schaltet sich nach zehn Minuten Stillstand automatisch aus, und zwar auch dann, wenn sich der Schlüssel in der Fahrposition befindet.

Um das Fahrzeug erneut zu starten, ist der Schlüssel zunächst in die Stoppstellung (0) und anschließend wieder in die Fahrstellung (1) zu drehen.



Allgemeine Sicherheitshinweise

- Achten Sie darauf, dass sich die Rückenlehne in aufrechter Position befindet und der Sitz in möglichst niedriger Position eingestellt ist.
- Das Anlegen eines Sicherheitsgurts wird dann empfohlen, wenn der Benutzer nicht selbst in der Lage ist, eine gute Sitzhaltung zu bewahren.
- Das Fahrverhalten ist stets den Verhältnissen anzupassen. Berücksichtigen Sie dabei auch die Lichtverhältnisse, Verkehrsdichte und Witterung. Fahren Sie bei Dunkelheit oder schlechter Witterung wie Regen und Schnee besonders vorsichtig. Vermeiden Sie Fahrten auf abschüssigem Gelände bei schlechten Fahrbahnverhältnissen wie z. B. Schnee, Eis, frisch gemähtem oder feuchtem Gras sowie nassem Laub.
- Fahren Sie niemals in nicht-nüchternem Zustand. Dies gilt sowohl nach der Einnahme von Alkohol als auch für Betäubungs- und Arzneimittel.
- Drosseln Sie sofort die Geschwindigkeit, wenn Sie das Gefühl haben, die Kontrolle über das Fahrzeug zu verlieren.
- Betätigen Sie bei Richtungswechsel stets die Blinker.
- Überprüfen Sie vor der Fahrt alle Leuchten und Blinker auf einwandfreie Funktion. Schalten Sie die Beleuchtung bei Fahrten zu Zeiten ein, zu denen Beleuchtungspflicht besteht.
- Halten Sie den Lenker möglichst mit beiden Händen und mit festem Griff fest.

Platzieren Sie keine Gegenstände so im Lenkerkorb, dass diese unbeabsichtigt den Gasregler betätigen können.

WARNHINWEIS: Den Lenker niemals so tief einstellen, dass der Gasregler beim Drehen die Beine berühren und somit unbeabsichtigt betätigt werden kann. Muss der Lenker sehr tief eingestellt werden, so empfiehlt sich die Ausstattung mit einem Drehgasgriff. Dies gilt insbesondere in Kombination mit Beinstützen. Schalten Sie das Elektromobil STETS aus, wenn es nicht benutzt wird (Zündschlüssel auf Position 0 drehen).



Warnung!

Falls Sie ungewöhnliche Geräusche oder verbrannte Gerüche wahrnehmen, halten Sie das Fahrzeug umgehend an und suchen Sie Technische Hilfe auf. Bei Weiterfahrt droht Brandgefahr oder die Zerstörung wichtiger Teile.

Bei Fahrten im öffentlichen Straßenverkehr...

Bei Fahrten im öffentlichen Straßenverkehr ist insbesondere Folgendes zu beachten:

- Der Mini Crosser ist ein Fahrzeug von geringer Höhe und kann somit von anderen Verkehrsteilnehmern leicht übersehen werden. Vergewissern Sie sich, dass andere Verkehrsteilnehmer Sie bemerkt haben, bevor Sie auf die Fahrbahn herausfahren.
- Achten Sie auf Verkehr von hinten. Fahren Sie auf verkehrsreichen Straßen möglichst weit rechts.
- Seien Sie beim Links- und Rechtsabbiegen an Kreuzungen besonders vorsichtig. Achten Sie auch auf Radfahrer und Fußgänger. Beachten Sie die Verkehrsvorschriften für Fahrräder.
- Unterschätzen Sie im Allgemeinen nicht das schnelle Tempo im Straßenverkehr: Wie lange steht die Ampel auf Grün? Wie schnell nähern sich die Autos? Etc.

Elektromagnetische Verträglichkeit

Bei plötzlichen Bewegungen des Mini Crosser oder nach dem Lösen der Bremsen schalten Sie den Mini Crosser aus, sobald dies sicher ist. Unter bestimmten Umständen kann ein Mini Crosser Werkstattalarme auslösen.

Der Mini Crosser erfüllt die Anforderungen für den Einsatz in Umgebungen mit elektromagnetischen Störungen. In seltenen Fällen können elektromagnetische Störungen den Mini Crosser jedoch beeinträchtigen. Zu den Quellen solcher Störungen gehören Radio- und Fernsehsender sowie Amateurfunksender.



Bremssysteme

Der Mini Crosser X verfügt über drei Bremssysteme:

- Motorbremse - regelt die Geschwindigkeit des Fahrzeugs auch beim Bergabfahren.
- Magnetbremse - ist automatisch und schaltet sich dann ein, wenn der Mini Crosser zum Stillstand gekommen ist. Im Notfall lässt sich der Mini Crosser durch Zurückdrehen des Zündschlüssels sofort anhalten. Beachten Sie jedoch, dass es in diesem Fall zu einem sehr abrupten Abbremsen kommt. Die Hinterräder werden blockiert.
Diese Option NICHT bei normalem Fahrbetrieb anwenden!
Bei Gefälle darf die Bremse niemals mechanisch mit Hilfe des Freilaufhebels ausgekuppelt werden. Die Freilauffunktion ist nur für solche Fälle vorgesehen, in denen der Mini Crosser auf ebener Fahrbahn geschoben werden soll.
- Elektrische Sicherheitsbremse - Sollte der Mini Crosser trotzdem auf Strecken mit Gefälle auf Freilauf geschaltet werden, wird das Fahrzeug automatisch gebremst, wenn eine gewisse Geschwindigkeit erreicht wird. Dafür sorgt eine elektrische Sicherheitsvorrichtung in der Steuerung, auch wenn die Batterien ausgeschaltet sind. Aus diesem Grunde ist die maximale Abschleppgeschwindigkeit 5 km/h. Siehe Abschnitt über Abschleppen.
- Handbremse - dient als Notbremse und Feststellbremse. Diese Bremse ist beim Fahren bergab und bei Straßenglätte vorsichtig zu betätigen.



Um die Handbremse als Feststellbremse zu verwenden, wird der Knopf zum Arretieren der Bremsstellung bei angezogener Bremse eingedrückt. Zum Lösen den Knopf erneut drücken.

Arretierung der Handbremse.

Schwerwiegender Zwischenfall

Jeder schwerwiegende Zwischenfall, der im Zusammenhang mit Mini Crosser auftritt, muss dem Hersteller und der zuständigen Behörde in der Region des Landes gemeldet werden, in dem der Benutzer und/oder Patient wohnt.



Änderungen/Anpassungen

Änderungen/Anpassungen am Mini Crosser Scooter und MC Electric Rollstühlen müssen gemäß MDR durchgeführt werden.

Originalzubehör für Mini Crosser oder MC Electric Rollstühle kann am Hauptprodukt montiert werden und behält die CE-Kennzeichnung.

Nicht originales oder von Drittanbietern stammendes Zubehör:

Es dürfen keine Änderungen vorgenommen werden, die die Funktionalität oder Sicherheit des Produkts beeinträchtigen. Nicht originales Zubehör muss CE-gekennzeichnet sein und die gleiche Funktionalität wie Originalzubehör aufweisen. Beim Einbau alternativen Zubehörs müssen Originalbefestigungspunkte und Montageanleitungen verwendet werden. Wenn diese Kriterien erfüllt sind, behält das Produkt seine ursprüngliche CE-Kennzeichnung. Wir betonen, dass wir als Hersteller keine Verantwortung für die Kombination selbst übernehmen, diese muss von der technisch kompetenten Person, die die Montage durchführt, beurteilt und dokumentiert werden.

Die Voraussetzung für eine technisch kompetente Person ist, dass sie über die Fachkompetenz verfügt, mit medizinischen Geräten zu arbeiten.

Nicht originale Ersatzteile:

Bei Reparaturen müssen Originalersatzteile verwendet werden, damit das Produkt seine CE-Kennzeichnung behält. Ausgenommen hiervon sind Schrauben und Muttern, die durch ein Bauteil ersetzt werden können, das in Qualität und Leistung dem Originalersatzteil mindestens gleichwertig ist.







medemagroup